



Blick vom Loop in Richtung Spiel- und Sportbereich

Mit der Entwicklung des Bürgerparks Sickergrund erhält die Stadt Kitzingen die Chance einen bewegungsorientierten, naturnahen und zeitgemäßen Erholungsraum zu schaffen, der neue Räume für Nachbarschaft öffnet und zugleich die Anbindung an die Innenstadt sowie an das Mainufer stärkt.

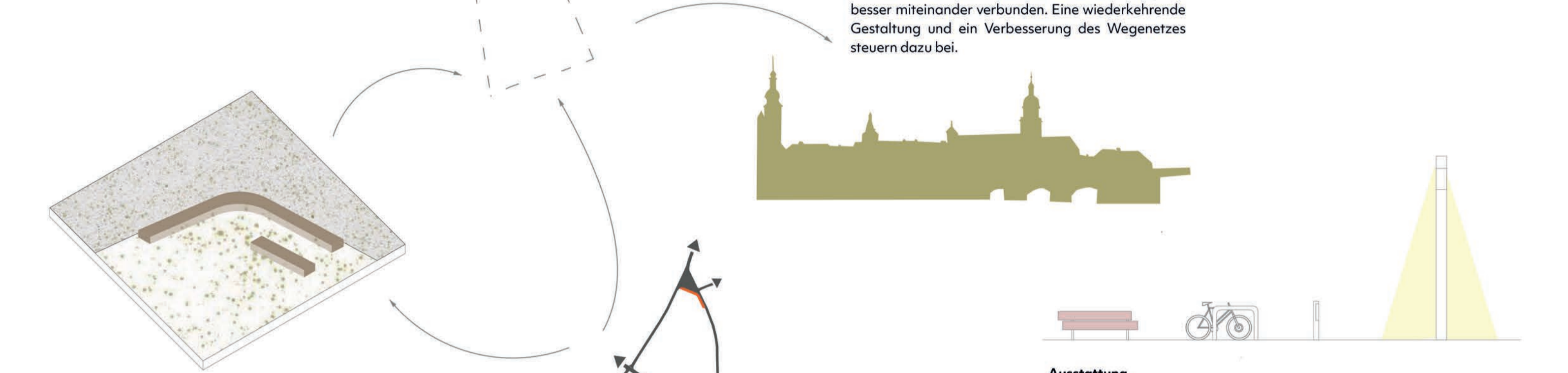
Der Entwurf versteht den Ort als einen vielfältigen Freiraum, der Bewegung, Erholung, ökologische Themen und hohe gestalterische Standards zusammenführt. Es entsteht ein lebendiger, klimaresistenter Park mit hoher Aufenthaltsqualität für alle Generationen.

Raumkonzeption
Mit Fingerspitzengefühl greift die Neugestaltung bestehende Elemente, wie die Sportflächen sowie die Neuplanung der Sporthalle auf und platziert Veränderungen und neue Setzungen unter Bewahrung der übergeordneten landschaftlichen Struktur mit einem verantwortungsvollen Mitteleinsatz bei größtmöglicher Wirkung für die Zukunft. Die Gestaltung bleibt dabei zurückhaltend, zugleich zeitgemäß fordernd und legt besonderen Wert auf ökologische, nachhaltige Themen und hohe gestalterische Standards.

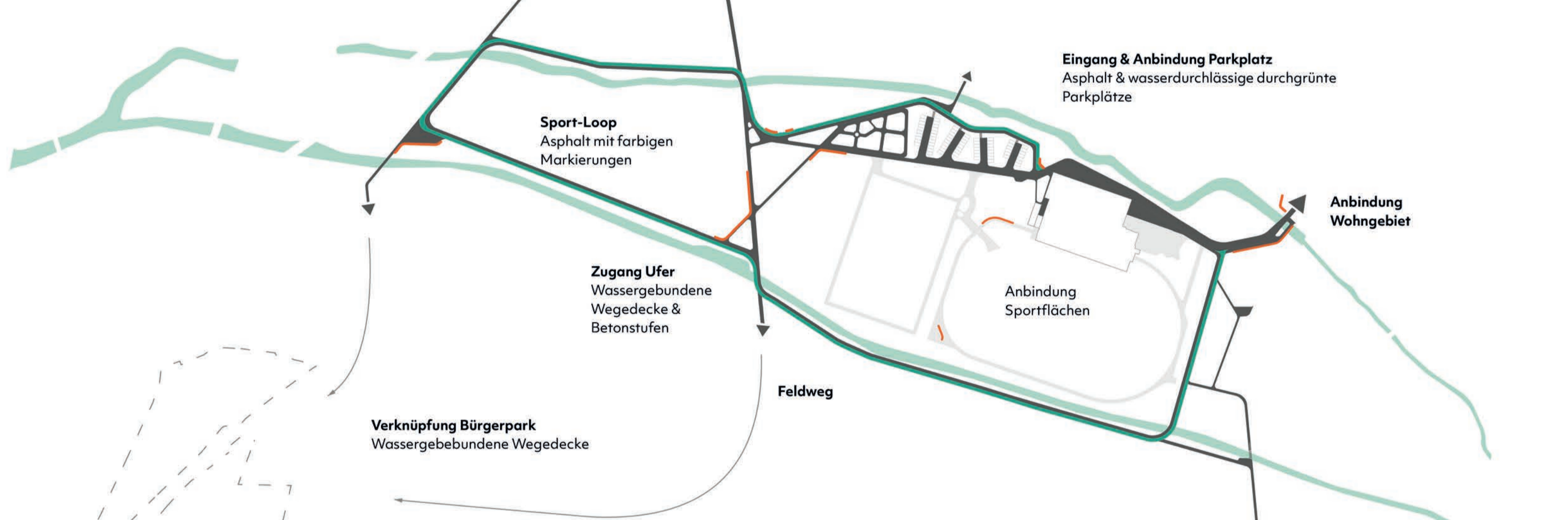
Unter dem Leitbild des Klimawandels entstehen drei charaktervolle, aufeinander abgestimmte Raumtypologien („blühend & offen“, „aktiv & bewegt“ sowie „ruhig & weit“), die eine ausbalancierte Verbindung aus flexibler Nutzbarkeit, ökologischer Qualität und identitätsstiftender Gestaltung schaffen. Neue Zugänge wirken einladen und großzügig, leiten in den Park und verbinden ihn mit der Umgebung.



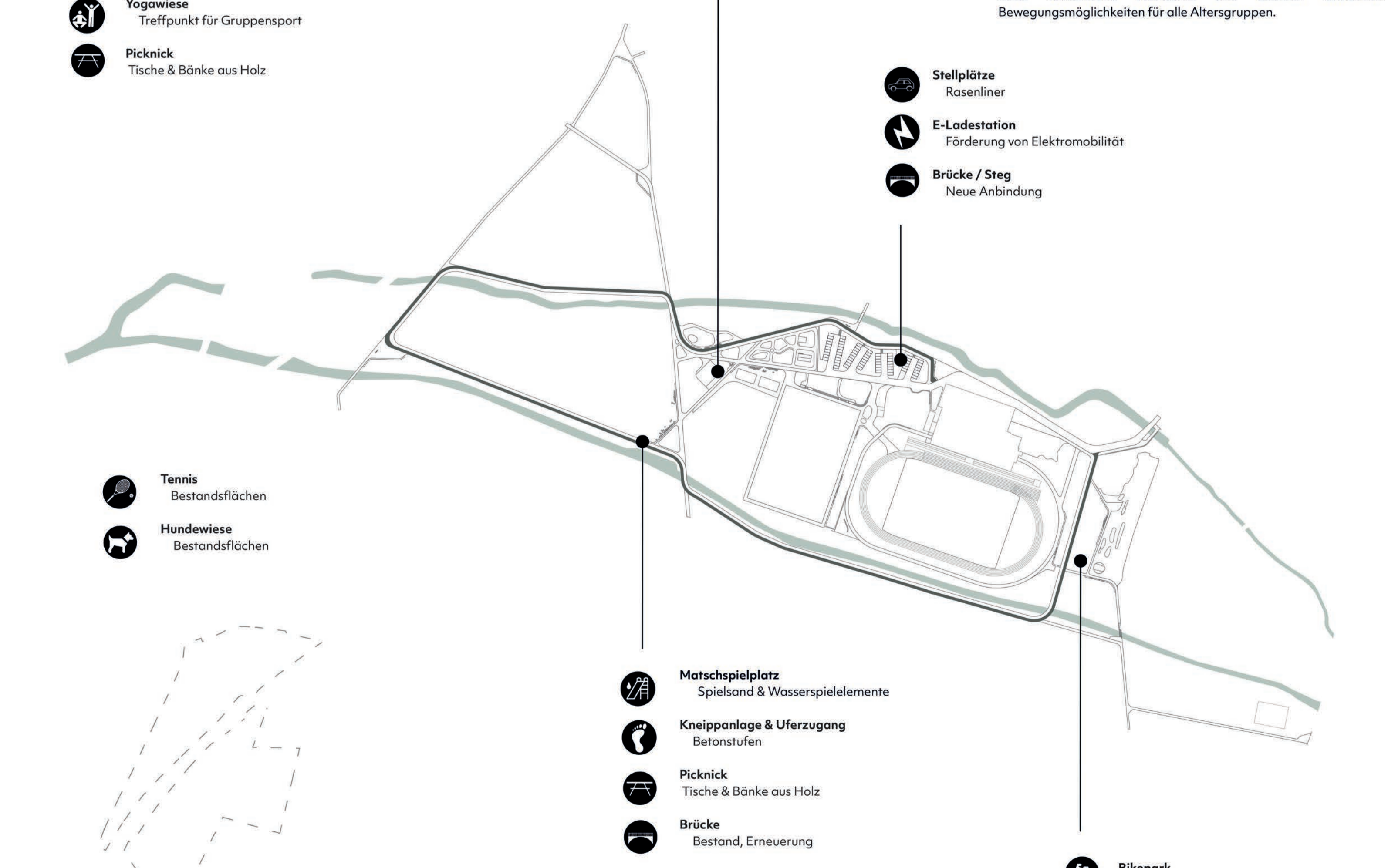
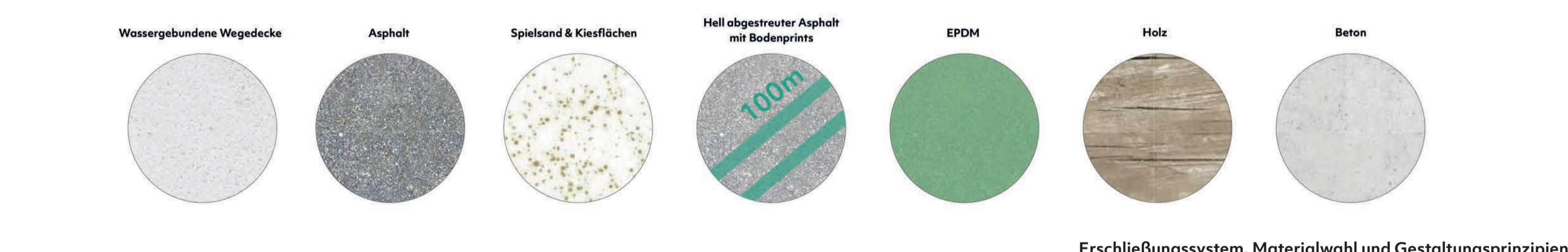
Dügel als wiederkehrendes Element
Über das Gebiet hinaus (u.a. im nördlichen Ideenteil) werden wichtige Wegeverbindungen markiert und betont.



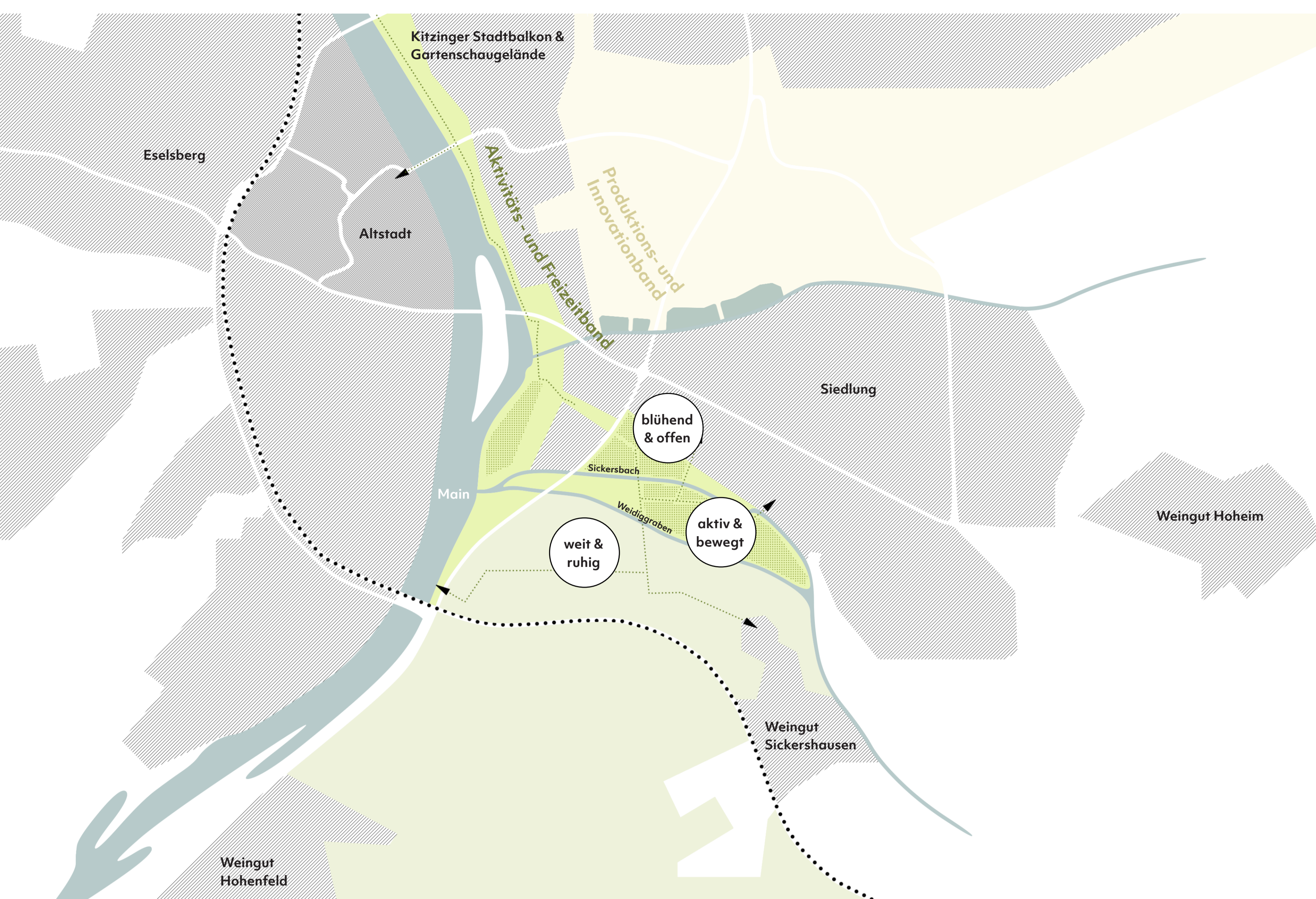
Randeneinfassungen als wiederkehrendes Element
Eingänge, Wegeachsen und wichtige Ankerpunkte entlang der Wege werden durch Mauern, Sitzelemente oder Stufen als Gestaltungsmittel markiert.



MATERIALITÄT
Verschiedene Bodenbeläge gliedern das Gebiet und unterstützen die jeweiligen Nutzungen. Wassergebundene Wegedecken und Asphalt bilden die Grundlage des übergeordneten Wegenetzes. Spielfeld und kleinere Flächen markieren Spiel- und Aufenthaltsbereiche. Im Bereich des Bewegungsloops wird ein hell abgetreuter Asphalt verwendet, der punktuell mit farbigen Bodenprints gestaltet ist. Diese setzen visuelle Akzente, markieren Bewegungszonen und stärken die gestalterische Identität. EPDM-Beläge kommen auf ausgewählten Spiel- und Sportflächen zum Einsatz. Holzelemente finden sich bei Sitzelementen, Podesten und Brüstungen, während Beton insbesondere für Stufen, Kanten und Übergänge verwendet wird.



Spiel und Sport im neuen Bürger- & Sportpark
Im Zentrum des Parks bündelt sich das vielfältige Angebot an intensiven Nutzungen. Entstehen soll ein breites Spektrum an Spiel-, Sport- und Aufenthaltsmöglichkeiten, das inklusiv gestaltet ist und für alle Altersgruppen attraktive Optionen bereithält. Durch die räumliche Konzentration bleibt das übrige Gebiet ruhiger und naturnaher erlebbar, während im Mittelpunkt ein lebendiger Ort für Bewegung, Begegnung und Austausch geschaffen wird.



Einbindung in den Gesamtkontext maßstablos

